

	<p>Object: Der Weise</p> <p>Museum: Deutsches Damast- und Frottiermuseum Schenaustraße 3 02779 Großschönau +49(0)35841 35469 museum@grossschoenau.de</p> <p>Collection: Johann Eleazar Zeißig</p> <p>Inventory number: 1956-1042</p>
--	--

Description

In einem hohen Raum unter einem zur Seite geschlagenen Vorhang ist ein ovales Frauenbildnis sichtbar. Davor sitzt ein bärtiger Alter in orientalischem Kostüm zwischen einem Gemälde mit der Darstellung der Religion über zahlreichen Figuren auf der linken und Attributen der Künste und Gelehrsamkeit auf der rechten Seite. Mit der Hand verweist er auf das Bild zur Linken. Der Stich entstand nach Schenaus 1770 datierten Gemälde.

Unten links: „Gemahlt von I. E. Schenau 1773“. Rechts: „und gestochen von C. F. Stoelzel 1774“. Mitte: „DER WEISE. / Fließt hin, ihr Tage meines Lebens / Für mich benutzt und nicht vergebens / Für meiner Mitgeschoepfe Glück / Utz“.

(Text bearbeitet und gekürzt nach: Anke Fröhlich-Schauseil)

Basic data

Material/Technique:	Kupferstich
Measurements:	53 x 41 cm (Platte), 55 x 41,8 cm (Blatt)

Events

Template creation	When	
	Who	Johann Eleazar Zeissig (1737-1806)
	Where	
Printing plate produced	When	1774

Who Christian Friedrich Stölzel (1751-1816)
Where

Keywords

- Alter Mann (Person)
- Attribute
- Curtain
- Globe
- Orientalism
- Raum
- Religion

Literature

- Fröhlich-Schauseil, Anke (2018): Schenau (1737-1806). Monografie und Werkverzeichnis der Gemälde, Handzeichnungen und Druckgrafik von Johann Eleazar Zeißig, gen. Schenau. Petersberg, S. 553-555, GA 223